



AKTUELLES: 215 ANMELDUNGEN FÜR WETTBEWERBSRUNDE 2019

Bis zum 30. November 2018 wurden 215 Forschungsarbeiten beim niederrheinischen Regionalwettbewerb der Unternehmerschaft Niederrhein angemeldet. Alle Teilnehmer/innen müssen nun bis zum 13. Januar 2019 die ausführlichen Beschreibungen der Wettbewerbsbeiträge einreichen.



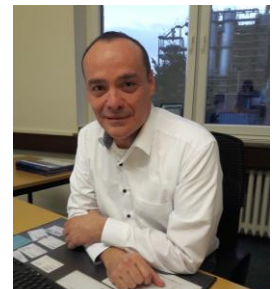
AUS DER SCHULE: BISCHÖFLICHE MARIENSCHULE MÖNCHENGLADBACH FÖRDMT NATURWISSENSCHAFTLICHEN NACHWUCHS

Lydia Sonntag-Werkes ist Lehrerin mit ganz viel Leidenschaft. „Es gibt Lehrer, die Projekte anziehen wie Magnete“, sagt sie von sich selbst. Neben dem Unterricht in Biologie und Chemie an der Bischöflichen Marienschule in Mönchengladbach engagiert sie sich unter anderem seit 2005 für Jugend forscht. Wie es dazu kam, lesen Sie [hier](#).



AUS DER JURY: GUIDO RADEMACHER – EXPERTE FÜR TECHNIK

Guido Rademacher gehört seit fast 10 Jahren zur Jugend forscht-Jury im Fachgebiet "Technik". Als erfahrener Betriebspraktiker in einem international agierenden Unternehmen hat er einen besonderen Blick auf die Arbeiten, die bei Jugend forscht eingereicht werden. Lesen Sie [hier](#) mehr.



AUS DEM LEBEN: GESCHICHTEN VON „EHEMALIGEN“

Eric Siemes holte sich im Jahr 2010 den Sieg im Fachgebiet Chemie beim niederrheinischen Regionalwettbewerb. Chemie bestimmt sein Leben und er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen für Wissenschaft zu begeistern und mit seinen spektakulären Experimente-Shows naturwissenschaftliche Phänomene zu erklären. Was er heute macht, können Sie [hier](#) erfahren.



TERMINE / HINWEISE

13. Januar 2019: spätester Abgabetermin für die ausführliche Beschreibung der Wettbewerbsarbeiten.

Sollten Sie kein Interesse an diesem Newsletter haben, schicken sie uns bitte eine Nachricht: info@un-agv.de